

# Pflanzaktionen Frühjahr 2023

---

## Pflanzaktionen Frühjahr 2023

Zum Abschluss der Pflegemaßnahmen in diesem Winter wurden drei Bäume gepflanzt. Eine Schwarznuss im Palaisgarten, eine Sumpfzypresse auf der Insel im Ellernteich sowie eine Vogelkirsche im Hain an der Wilhelmshöhe. Spender waren der Lauftreff Rastede sowie zwei Einzelpersonen.

### Die Schwarznuss (*Juglans nigra*)

Diese Baumart kommt ursprünglich aus Nordamerika. Erste forstliche Anbauversuche fanden in Deutschland am Ende des 19. Jahrhunderts statt. Im Gegensatz zur Walnuss sind die Früchte von einer rauen, braunen bis schwarzbraunen und ausgesprochen dicken Schale umgeben, die sich nur sehr schwer öffnen lässt. Der Baum kann bis zu 50 m hoch werden und ein Alter von bis zu 250 Jahren erreichen.

### Die Sumpfzypresse (*Taxodium distichum*)

In den meisten englischen Landschaftsgärten Deutschlands ist die Sumpfzypresse ein wertvoller Parkbaum, der auch in unserer Region ein hohes Alter erreichen kann. Natürlich verbreitet ist dieses Baum im südöstlichen Nordamerika, wo er am häufigsten im Überflutungsbereich des Mississippi anzutreffen ist. Der sommergrüne Baum entfaltet seine Schönheit besonders in Wassernähe. Im Überflutungsbereich bildet er Knieurzeln aus, die aus dem Boden herausragen (Schlossgarten Oldenburg). Besonders farbtintensiv ist die Herbstfärbung von rötlich bis rostbraun. Auffällig ist auch die rostbraune Rinde des Baumes, die besonders im Winter zur Geltung kommt. Obwohl der Baum groß (in unserer Region bis 30 m) und kegelförmig aufwächst, wirkt er durch die zartgrünen, feinen Nadeln und die zierlichen Zapfen durchaus flügran.

